

QUADA Qualifizierungsmaßnahme für DolmetscherInnen im Asylverfahren

Im BLENDED-LEARNING-FORMAT: Online zuhause und gemeinsam in Graz



Ein faires Asylverfahren setzt immer das Gelingen von Kommunikation voraus. Dazu braucht es in der Regel DolmetscherInnen mit hoher professioneller Handlungskompetenz. Im Rahmen des vom Europäischen Flüchtlingsfonds und dem Bundesministerium für Inneres kofinanzierten Projekts haben ExpertInnen in einem multidisziplinären Team ein Curriculum für DolmetscherInnen im Asylverfahren erarbeitet. Ab Februar 2017 bieten die Urania und der Verband Österreichischer

Volkshochschulen einen modularen Ausbildungslehrgang an, der DolmetscherInnen im Asylverfahren praxisorientiert und speziell auf diesen Bereich ausgerichtet in ihrer Professionalisierung unterstützt.

Lehrgangsformat:

Der Lehrgang wird im blended-learning Format angeboten, das heißt, dass die TeilnehmerInnen einen Teil der Lehrgangsinhalte eigenständig zuhause erarbeiten (wenn sie Zeit haben und im eigenen Tempo) und einen Teil gemeinsam mit anderen Kursleitenden bei den Präsenzterminen.

Lehrgangsinhalte

12 Lernmodule (mit je 5 Präsenzeinheiten und 3 Online-Einheiten, à ca. 50 Minuten) basierend auf dem Trainingshandbuch für DolmetscherInnen im Asylverfahren: <http://www.unhcr.at/trainingshandbuch>

Der Lehrgang ist

- praxisorientiert und praxisrelevant
- speziell ausgerichtet auf das Asylverfahren
- unterstützt vom Bundesministerium für Inneres, dem Bundesamt für Fremdenwesen und Asyl und dem Bundesverwaltungsgericht

Zielgruppe

DolmetscherInnen im Asylverfahren

Voraussetzungen

Praxiserfahrungen im Asylbereich erwünscht
Deutschkenntnisse mind. B2-Niveau

Umfang

- 12 Lernmodule (mit je 5 Präsenzeinheiten und 3 Online-Einheiten, à ca. 50 Minuten), buchbar in 4er Blöcken oder als Gesamtlehrgang
- Workshopcharakter (Teilnahme an Aktivitäten und Übungen sowie Lernzielkontrollen, etc.)
- Selbsterfahrung und Reflexion

Abschluss

Teilnahmebestätigung pro Lernmodul